

Fischessen am Hafen Murten



Samstag, 14. Juli 2018 11 - 22 Uhr

Sonntag, 15. Juli 2018 11 - 18 Uhr

nur bei schönem Wetter

Freundlich ladet ein

Fischerverein Murten

Vorstand und Funktionen des FV Murten

Kontaktstelle	Koordinations- und Kontaktstelle ist das Sekretariat. Es ist erreichbar unter FV Murten, Postfach 316, 3280 Murten E-Mail: fischervereinmurten@yahoo.com Telefon 079 516 52 20	
Sekretariat Koordinator	Michel Pellet	Bodemünziweg 3, 1797 Münchenwiler 079 516 52 20 michel.pellet@yahoo.com
Finanzen, Frischessen	Gerhard Baumann	Zägli 32, 3315 Bätterkinden 032 665 10 54 077 446 23 36 baumann@gawnet.ch
Material, Broyefischen Seeconcours	Heinz Wyttenbach	Grubenweg 32, 3280 Murten 026 670 36 25 079 346 75 39 hwyttenbach@bluewin.ch
Aufzucht/Vereinsfischen	Walter Hähni	Widacker 1, 3210 Kerzers 078 645 15 08
Aufzucht/Vereinsfischen	Michael Widmer	Hauptstr. 141, 3212 Gurmels 079 860 09 47 michu.widmer@hotmail.com

Medien

FVM Nachrichten fischervereinmurten.ch	Heinz Jost	Fontanaweg 32, 3286 Muntelier 079 439 83 08 heinz.jost@bluewin.ch
Fotos	Heinz Jost Jürg Truog	Lindenhof 8E, 1595 Clavaleyres 079 278 00 77 jrgtruog@bluewin.ch
Soziale Medien	Daniel Pulfer	rte de Donatyre 48, 1583 Villarepos 079 714 07 07 daniel.pulfer@gmail.com

Impressum

FVM-Nachrichten

des Fischervereins Murten
 • Postfach 316, 3280 Murten
 • fischervereinmurten@yahoo.com
 Erscheint Februar, Juni, Herbst
 Verantwortlich Heinz Jost

Fotos

Jürg Truog

Internet

www.fischervereinmurten.ch

Heinz Jost

Soziale Medien

Daniel Pulfer

Dank an unsere Spender



Öffnungszeiten:
 Mo geschlossen
 Di-Fr 9.00-11.30 / 13.30-18.30
 Sa 9.00-16.00

aqualand
 fischereiartikel
 katzen- und hundefutter
 zubehör aquaristik

Pra Pury 8 a
 3280 Murten
 026 672 15 72
 info@aqualand.ch
 www.aqualand.ch



HOTEL Jura RESTAURANT

Bahnhofplatz 6 | 3210 Kerzers | 031 756 06 06
 hotelkerzers.ch | info@jura-kerzers.ch
 Christoph & Jacqueline Zwahlen



Bahnhof-Büffet Murten

Dora Murri-Tröschel
 Bahnhofstr. 14 • CH-3280 Murten
 Tel. 026 670 22 56 • Fax 026 672 13 36

Preisgünstige
 Tagesmenüs

Tätigkeitsprogramm 2. Halbjahr 2018

Juli

8. Sonntag	Vereinsfischen	Start frei – bis 11:00 Uhr
14. Samstag	Frittüre am Hafen	beim Minigolf
15. Sonntag	Frittüre am Hafen	beim Minigolf

August

4. Samstag	Vereinsfischen	Start frei – bis 11:00 Uhr
16. Donnerstag	5. Vorstandssitzung	19:30 Uhr, Ort gem. Einladung
25. Samstag	Deutsch Freiburger Meisterschaft	Organisation FV Aergeratal (Schwarzsee)

September

2. Sonntag	Vereinsfischen	Start frei – bis 11:00 Uhr
15. Samstag	Broyefischen	Zivilschutzanlage Sugiez / Mittagessen

Oktober

6. Samstag	Vereinsfischen	Start frei – bis 12:00 Uhr
18. Donnerstag	6. Vorstandssitzung	19:30 Uhr, Ort gem. Einladung

November

23. Freitag	Ordentliche Generalversammlung	Rest. Bahnhof, Abendessen, GV um 20:00 Uhr
-------------	--------------------------------	--

Dazu sind Sie freundlich eingeladen:

Broyefischen Samstag, 15. September



Gemütliches Fischen am Morgen und anschliessendes gemeinsames Mittagessen.

Teilnehmen können alle Aktiv-, Passivmitglieder und Gönner.

Bitte um Anmeldung an Heinz Wytttenbach.

Fischessen am Hafen 14./15. Juli

Unser jährliches Fischessen ist ins kulturelle Verzeichnis der «Traditionen des Seebezirks» aufgenommen worden.

30 Kolleginnen und Kollegen sind wieder im Einsatz.

Wer nicht zum Helferteam gehört, ist eingeladen zum Essen – mit Freunden und der ganzen Familie!



Neu haben wir dieses Jahr einen Stand von Beck Hauser mit frischem Kaffee und Feinem aus der Bäckerei.

Dazu gibt es neben einfachem Vully jetzt auch den sehr guten Pinot Gris und Pinot Noir in Flaschenqualität - natürlich auch aus dem Vully.

Reglement Vereinsfischen

Vom Vorstand des FVM genehmigt am 19. April 2018

1. Die Daten und die Zeiten werden vom Vorstand festgelegt und an der Generalversammlung sowie im Jahresprogramm bekannt gegeben.
2. Das Vereinsfischen findet bei jeder Witterung statt und wird nicht abgebrochen.
3. Die Teilnehmer müssen sich nicht in eine Start- oder Teilnehmerliste eintragen. Der Beginn des Fischens kann somit frei gewählt werden.
4. Erlaubt ist das Fischen vom Ufer und vom Boot aus.
5. Jeder Fischer hat sich an die gesetzlichen Vorschriften über die Fischerei im Murtensee zu halten. Für Hechte gilt das Mindestmass von 50 cm (beim Seeconcours 45 cm). Zuwiderhandlungen ziehen automatisch eine Disqualifikation und einen Verweis mit sich.
6. Das Wägen findet beim Kleinbootshafen statt.
7. Das Wägen wird von einem Vorstandsmitglied durchgeführt. Jeder Fischer kontrolliert selber, ob sein Fang richtig gewogen wird. Reklamationen werden nur entgegengenommen, solange die Fische noch auf der Waage liegen.
8. Unregelmässigkeiten während des Fischens sind dem Organisator zu melden.
9. Der Schluss des Fischens ist so zu wählen, dass jedermann zur festgelegten Zeit zum Wägen antreten kann. Nach 10 Minuten Verspätung ohne nachweisbaren Grund wird der Fang nicht mehr gewertet.
10. Für die Auswertung werden alle gefangenen Fische gewogen und pro Gramm mit einem Punkt gewertet.
11. Sieger wird der Fischer mit der höchsten Punktzahl. Bei Punktgleichheit gewinnt derjenige mit der grösseren Anzahl Fische. Es wird nur 1 Rangliste erstellt.
12. Die Resultate des Seeconcours werden in der Jahreswertung mitgezählt.
13. Am Seeconcours können auch die Mitglieder des Vereins teilnehmen, welche nicht schleppen. Die Resultate werden ebenfalls in der Jahreswertung mitgezählt (zählen aber nicht zum Seeconcours).
14. Erlaubt ist das Fischen vom Ufer und vom Boot aus, nach den gesetzlichen Vorschriften.
15. Die Fische werden am gleichen Standort gewogen wie beim jeweiligen Seeconcours.

Das Wägen nimmt ein Vorstandsmitglied vor.

Bemerkungen

Nach dem Wägen (ausser Seeconcours) treffen wir uns zum Apéro beim Minigolf. Das Rutenfischen an der Broye wird nicht in die Jahreswertung aufgenommen

Reglement Broyefischen

Vom Vorstand des FVM genehmigt am 19. April 2018

- | | |
|--------------|--|
| Teilnehmer | Mitglieder des Fischervereins Murten (Aktive, Passive/Gönner) und Eingeladene. |
| Ort | Broye, auf der Seite der Zivilschutzanlage Sugiez bis zur Brücke Sugiez/Nant) und Richtung See bis zur gelben Tafel (Seeanfang). |
| Ausrüstung | Folgende Angelruten sind erlaubt: Zapfenrute mit Laufzapfen, Setzrute, Wurfrute und Gambe. Es darf nur mit zwei Ruten gleichzeitig gefischt werden |
| Köder | Natürliche und künstliche Köder. Verboten sind lebende Köderfische. Anfüttern verboten. |
| Klassierung | 1 Gramm Fisch entspricht einem Punkt. Bei gleichem Gewicht ist die Stückzahl massgebend, danach gewinnt der jüngere Fischer. Es wird eine Rangliste für Aktive und eine Rangliste für Junioren erstellt. |
| Verwertung | Jeder Fischer ist für seinen Fang selber verantwortlich. |
| Patente | Auf Anmeldung vermerken, ob vorhanden oder nicht; der Veranstalter organisiert die notwendigen Patente und die Reglemente für die Broye. |
| Versicherung | Ist Sache des Teilnehmers |



DRUCKEREI
MURTENLEU

wünscht «Petri Heil»

Pra Pury 7d | CH-3280 Murten | 026 670 19 24
www.murtenleu.ch | druckerei@murtenleu.ch



Segelschule und Motorbootfahrtschule
Simi & Christa Züger • Hafen Murten
www.segelschule-murtensee.ch
info@segelschule-murtensee.ch
Tel.: 031 / 755 88 00 • Mobil: 079 / 670 60 50

Hechtaufzucht

Die Fischzuchtanlage in Estavayer-le-Lac ist noch ausser Betrieb. Fischereiaufseher Elmar Bürgy hat eine gute Ersatzlösung gefunden:



Peter Landolf fischt regelmässig auch auf dem Murtensee. Vielen Dank!

Er konnte von Berufsfischer Christinat 41 Hechtläich zu Fischzüchter Peter Landolf nach Laupen bringen, der seine Anlage extra für unsere Hechte in Betrieb nahm und erfolgreich 150 000 in seine Rundtröge brachte.

Elmar Bürgy verteilte diese am 27. April:
 35 000 in den Pra Pury Weiher Murten
 15 000 in Weiher der Avencher Kollegen
 15 000 in den Schiffensee
 15 000 in den Greyerzersee
 70 000 in den Murtensee



Beim zweimaligen Abfischen des Weihers im Juni konnten 1 145 Hechte abgefischt und per Boot in den Schilfregionen des Murtensee eingesetzt werden.

Initiative für Pestizidverbot ist eingereicht

In der letzten FVM-Nachrichten haben wir zur Unterstützung der Initiative zum Verbot von synthetischen Pestiziden aufgerufen und einen Unterschriftenbogen beigelegt. Diese ist zustande gekommen. Die Initianten haben am 25. Mai 145 000 Unterschriften bei der Bundeskanzlei eingereicht. Parlament und Stimmvolk werden sich nun mit dem Verbot auseinandersetzen.

Danke für die Unterstützung.

Zwei neue Mitglieder im FVM



Carlo Russiniello, Villarepos



Joel Scherwey, Kleinböisingen

Der Vorstand hat die beiden als neue Mitglieder in den Verein aufgenommen. Sie werden noch an der Generalversammlung vom 23. November bestätigt.

Wir heissen sie herzlich willkommen und wünschen ihnen viel Freude und Erfolg bei uns.

Forellenaufzucht

Bevor neue Forellen in die Bäche eingesetzt werden, fischen wir die letztjährigen ab und bringen sie in den See. Dieses Jahr war auch eine TV-Reporterin von Nau.ch dabei und sendete bereits einig Stunden später eine schöne Reportage. Den Link dazu finden Sie auf unserer Internetseite:



Total haben wir über 1200 Forellen in den See entlassen.

Am 2. Mai kamen die diesjährigen Brütlinge aus der Fischzucht und wir setzten 6 000 in unsere ,Prehlbach und Gurwolfbach, wo sie während eines Jahres in natürlicher Umgebung aufwachsen.

Schöne Fänge im ersten Halbjahr 2018



Martin Trüssel Murtenseehecht 94 cm



Ueli Hug Neuenburgerseeforelle 67 cm 3 kg



Michael Widmers
erster Zander
Murtensee 86 cm



Ivan Marthaler Murtenseefürelle
83 cm 5.5 kg



Jürgen Masché
Murtenseehecht 110 cm



Fischküche.

Barsch (Rehlig, Egli) mit Sauce. Zeit der Bereitung 40 Minuten. Man schuppt 1½ Kilogramm Barsche, wäscht sie gut, lässt in einem passenden Kochtopf 200 Gramm Butter zergehen, legt die mit Salz bestreuten Fische hinein und lässt sie darin 10 Minuten ziehen. Darauf bestäubt man sie mit 60 Gramm Mehl, lässt gar werden und bedeckt sie mit kochendem Wasser, dem man 10 Gramm Liebigs Fleischextrakt, 2 gewiegte Schalotten, 2 Löffel gehackte Petersilie und eine Messerspitze Pfeffer zugesetzt hat. Man dünstet sie hierin langsam weich und gibt sie mit der Sauce beim Anrichten in eine tiefe Schüssel. Kartoffeln gibt man nebenher. Wenn man will, kann man an die Sauce auch noch einen Löffel Kapern tun oder sie mit einem Eigelb abziehen. („Schweiz. Haushalt.-Blatt“.)



Es musste nicht immer Filet sein

**** Eisvögel.** Bei Untersuchung der Mägen 39 frisch geschossener **Eisvögel** fanden sich in 32 Fischgräte, in 6 Wasserinsekten, in einem 1 St.

auch der Eisvogel schien damals sehr beliebt zu sein: (was da wohl der Romeo dazu sagt?)

Seeconcours 2018

Seeconcours ist das jährliche Freundschaftsfischen der vier Fischervereine am Murtensee: Grelottière Avenches, Traineurs du Vully, SFV Vully und Umgebung und der FV Murten.



Am 16. Juni nahmen drei Dutzend Fischer daran teil. 29 davon brachten ihren Fang auf die Waage beim Camping Muntelier.: Total 145 kg



Der grosse Hingucker war Ivan Marthalers Zander von 93 cm und 7.5 kg

Fischen - ab welchem Alter?

Eine umfangreiche Befragung von 1429 Anglerinnen und Angler zum Hobby Fischen stellte auch die Frage nach dem Einstiegsalter zum Fischen.

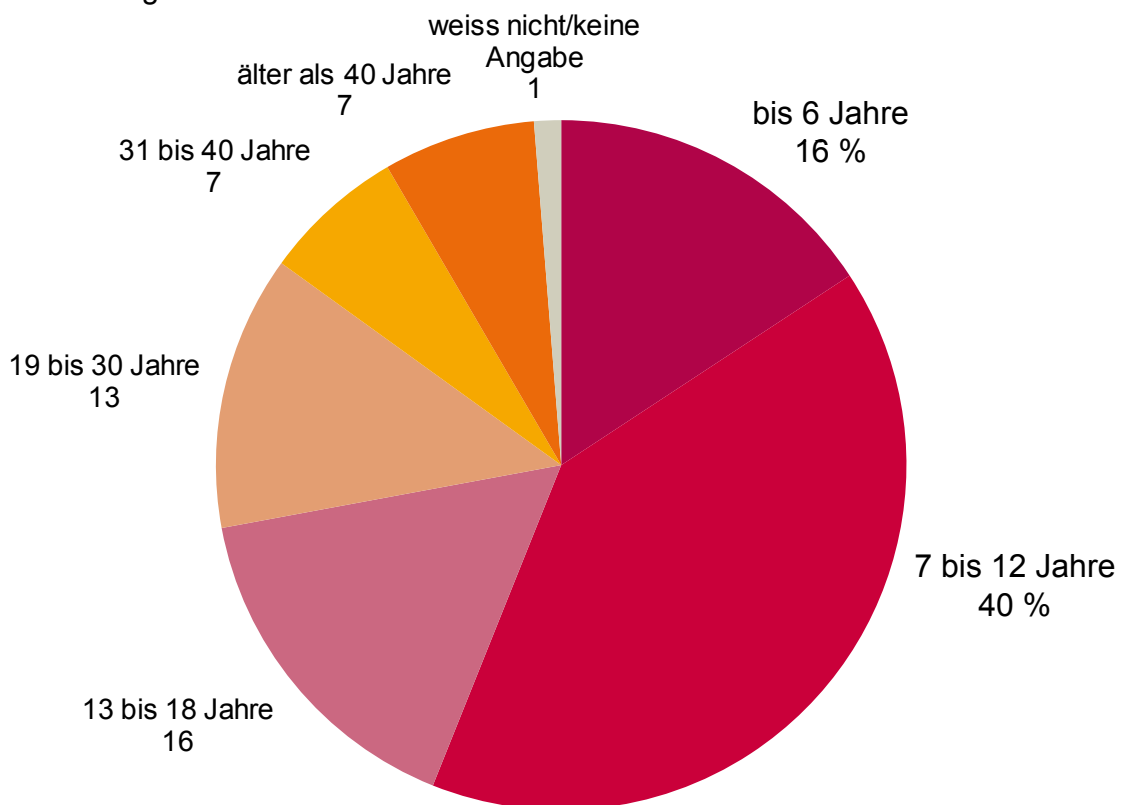
Eine Mehrheit von 56 Prozent beginnt im Alter von unter 12 Jahren mit dem Fischen. Ein Fünftel der Befragten hat mit dem Hobby erst zwischen 19 und 40 Jahren begonnen.

Die Begeisterung für den Sport wird dabei offensichtlich hauptsächlich innerhalb des Familien- und Bekanntenkreises weitergegeben. Fischervereine oder andere Gründe, mit dem Fischen zu beginnen, spielen keine Rolle. Nebensächlich ist auch, ob jemand Nahe an einem Gewässer wohnt oder nicht.

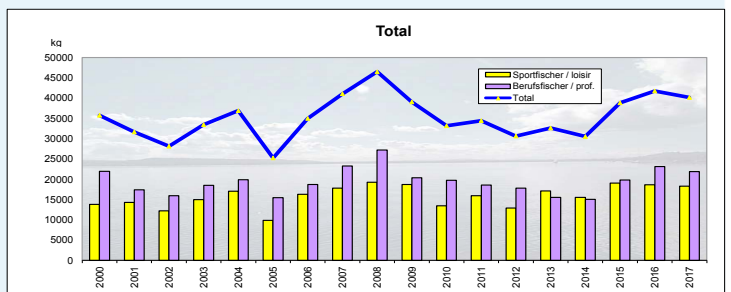
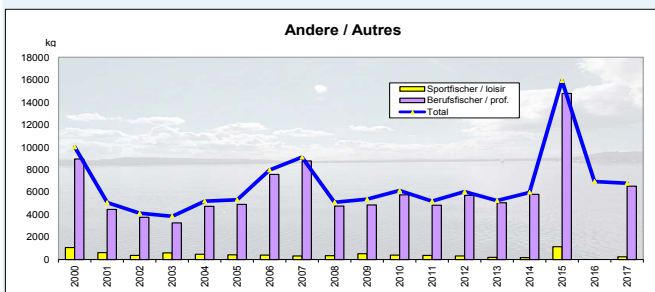
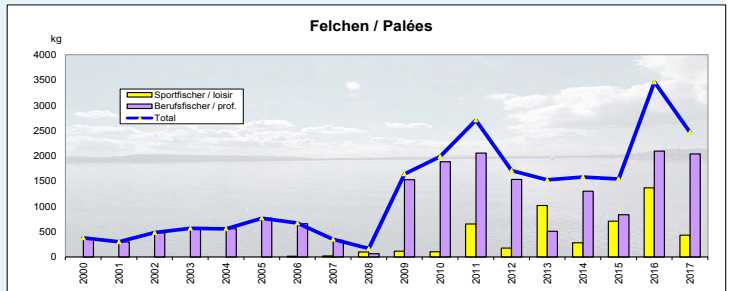
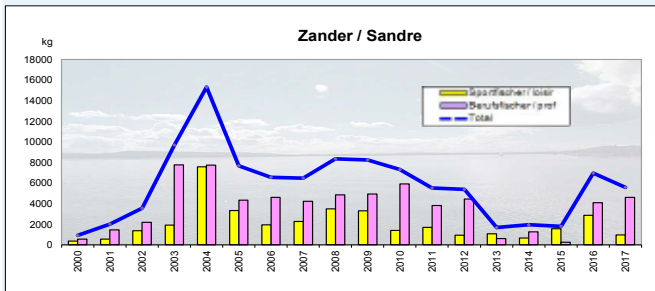
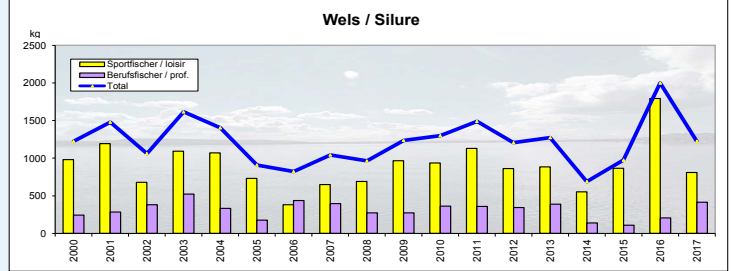
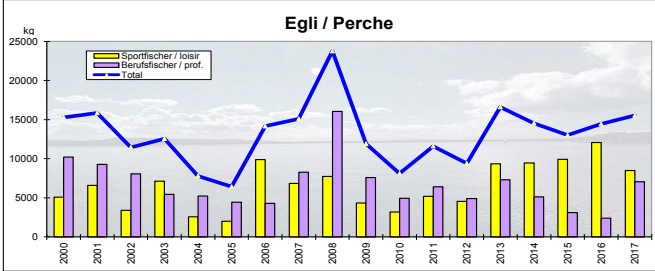
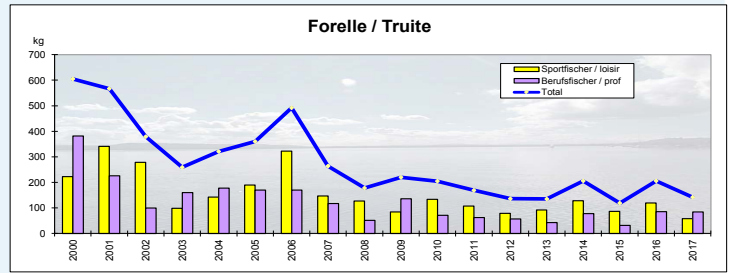
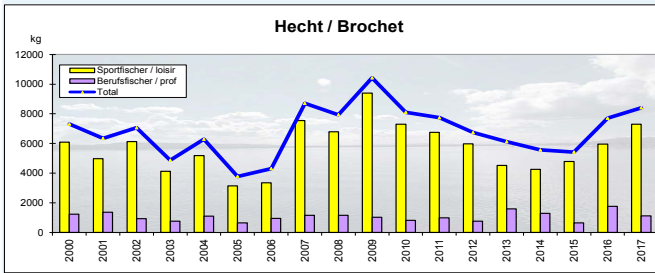
Das Fischen ist ein Hobby, das bereits in der frühen Jugend begonnen wird:

Einstiegsalter

"In welchem Alter haben Sie mit dem Angeln begonnen?"
in % registrierte AnglerInnen



Fänge der Berufs- und Freizeitfischer im Murtensee (in kg)



Jahr	Hechte	Forellen	Egli	Wels	Zander	Felchen	Andere	Total	Sportfischer	Berufsfischer
2000	7'313	605	15'288	1'226	919	377	10'018	35'746	13801	21945
2001	6'348	567	15'860	1'480	2'019	298	5'077	31'649	14283	17366
2002	7'060	379	11'456	1'062	3'567	482	4'119	28'125	12225	15900
2003	4'876	259	12'567	1'616	9'694	566	3'859	33'437	14958	18479
2004	6'289	321	7'797	1'404	15'312	556	5'203	36'882	17013	19869
2005	3'785	360	6'436	909	7'671	768	5'320	25'249	9812	15437
2006	4'310	492	14'158	822	6'558	672	7'969	34'981	16283	18698
2007	8'709	264	15'106	1'043	6'483	349	9'108	41'062	17787	23275
2008	7'938	178	23'766	963	8'350	165	5'107	46'467	19254	27213
2009	10'426	220	11'904	1'238	8'252	1'641	5'367	39'048	18704	20344
2010	8'112	205	8'122	1'300	7'306	1'987	6'143	33'175	13423	19752
2011	7'740	169	11'602	1'491	5'518	2'708	5'207	34'435	15897	18538
2012	6'738	136	9'415	1'206	5'396	1'710	352	24953	12864	17773
2013	6'121	135	16'618	1'274	1'681	1'523	5'249	32'617	17112	15505
2014	5'563	206	14'538	690	1'948	1'583	5'981	30513	15517	14996
2015	5'423	119	13'018	975	1'806	1'543	15'931	38'815	19032	19783
2016	7'706	206	14'446	2'000	6'960	3'460	6'955	41'733	18601	23132
2017	8'413	142	15'526	1'226	5'578	2'469	6'797	40'151	18'287	21'864

Fliegenfischen in Bosnien

Erlebnisbericht von Jürgen Masché

Ein paar angefressene Fliegenfischer wollten den grossen Forellen und Aeschen in Bosnien einen Besuch machen. Ein kleines Dorf in der Republika Srpska umgeben von hohen Bergen und noch mehr Wäldern und zwei Flüssen. Der Sana und dem Ribnik.

Wir wurden durch einen Guide aus Serbien auf diese schönen fischreichen Flüssen aufmerksam gemacht.

In diesem Februar waren 2 Personen vom FVM dort und fischten grosse Forellen.

Am. 7.05. flogen wir von Zürich nach Belgrad. Dort angekommen wurden wir von unserem Guide empfangen und es ging zu ihm nach Hause wo uns seine Familie mit einem reichhaltigen Mittagessen empfing. Zuerst gab es Slivovic zur Begrüssung und das nicht zu knapp. Dann standen auf dem gedeckten Tisch, Platten mit gebackenem Stör aus der Donau so um die 30 cm lang. Spanferkel, Schinken, Speck und Würste. Die Störe wurden ganz gegessen und es blieb nur noch der Kopf übrig. Ich wunderte mich sehr, Störe in dieser Grösse und Menge. Zum Schluss kam wieder Slivovic und Kaffee an die Reihe und es hiess dann Abschied nehmen, sonst wären wir wohl nicht mehr von den Stühlen hoch gekommen. Es war sehr schön eine so ehrliche Gastfreundschaft zu erleben, wie ich sie in einem fremden Land noch nie erlebt hatte.

Nun lagen noch 500 km durch Serbien, Kroatien und Bosnien vor uns. Ribnik liegt in einer kleinen Enklave genannt Republika Srpska und ist zu 95 % von Serben bewohnt. Gegen Abend kamen wir dort an, ein kleines Hotel direkt am Fluss gelegen. Dem Ribnik, die ersten Forellen konnten wir schon bevor wir unsere Zimmer bezogen ausmachen. Mit Fischen war natürlich nichts mehr dafür umso mehr mit Essen und Slivovi. Mit freudiger Erwartung auf den nächsten Tag wurden noch schnell die Fischereisachen ausgepackt und dann ging es in Bett.

Am nächsten Tag um 8 Uhr gab es Frühstück und dann wurden die Watthosen angezogen und es ging endlich zum Fischen auf Forellen und Aeschen. Das Wasser war sehr klar und wir konnten viele Fische sehen, es war aber auch sehr kalt und dadurch hatte es noch nicht so viel Fliegen auf dem Wasser und wir mussten mit der Nympe fischen, was uns ein paar schöne Aeschen und Forellen brachte. Die Fische wurden alle wieder zurück gesetzt, es gibt in diesen Gewässern keine Entnahme. Für viele Leute nicht verständlich aber es geht hier nur um den Fang. Von Tag zu Tag hatte es dann aber mehr Fliegen und wir fingen auch schön mit der Trockenfliege was natürlich das Schönste fischen ist. Die Fliegen Vielfalt ist enorm, wir sahen Steinfliegen von 4 cm Länge, Maifliegen, Spinner, Köcherfliegen und natürlich auch sehr viel Eintagsfliegen. Hier bei uns sah es so vor 40 Jahren aus.

Im Dorf Ribnik geht eine Brücke über den Fluss direkt bei unserem Hotel. Vor dem Frühstück waren wir des öfters dort und fütterten die grossen Forellen mit Weissbrot, die das dann auch sofort nahmen und wir sahen da Traumfische von 60-90cm. Ich wollte gerne so eine fangen und unser Guide der Azo machte auf einem Stück Schwamm einen Köder den ich mit der Fliegenrute werfen konnte.

Ich stand dann im Fluss auf wackeligen Beinen in der starken Strömung, die auf der Brücke warfen ein paar Stück Brot ins Wasser und ich musste zur selben Zeit meinen Köder dahin werfen, es klappte auch und ich fing 2 schöne Fische aber nicht die erhofften Grossen. Mein Freund der Peter versuchte es an einer anderen Stelle, eine

sehr Grosse nahm den Köder er war aber so erschrocken und zog leider zu früh den Köder aus dem Rachen der Forelle.

Ja so vergingen die Tage mit spannender Fischerei. Am 4. Tag fuhren wir an die Sanica in der Nähe von Kljuc einer grösseren Stadt und fischten dort in einem sehr schönen Gewässer. Dort hatte es zu 80% Aeschen der Rest waren Forellen. Ich fing dort 2 schöne Forellen sonst aber nur kleine Aeschen. In dieser Gegend ist auch noch der Donaulachs der Huchen zu Hause und kommt in beachtlichen Grössen von 20-25 kg vor.

Zu schnell war dann der letzte Tag zum Fischen da und wir konnten kaum aufhören. Ich konnte am Abend kaum aufhören und fing dann noch meine grösste Aesche von etwa 45-50 cm auf die ich in den Tagen zuvor schon ein paar Mal gefischt hatte.

Das war es dann auch, ein deftiges Nachtessen stand auf dem Tisch und dann mussten wir die Koffer packen. Am nächsten Tag ging es schon um 7 Uhr 30 los in Richtung Belgrad. Dort gingen wir dann noch in ein sehr gutes Restaurant mit Blich auf die Donau. Zuerst gab es Slivovic und Rotwein, dann gab es eine wunderbare Fischsuppe, Salat, eine Grosse Platte mit Rindsfilet, gefüllten Schweinsfilet, Geflügelspiessli Geräuchertes und Pommes. Nachher noch wieder Kaffee und zum Abschluss wieder, naja ihr könnt schon denken Slivo natürlich!!! Das alles für 25 Euro.

Darauf ging es gut gelaunt zum Flughafen und um 20 Uhr waren wir in Zürich. Ich kam um 23 Uhr 02 dann in Bern an, verpasste wegen sehr vielen Personen meinen Zug der 6 Minuten später abfuhr und musste wieder eine Stunde warten. In Murten um 01 Uhr angekommen, es regnet, kein Taxi, was solls ich schiebe meinen Koffer ins Neugut und werde freudig von meiner lieben Frau empfangen. Die nächste Reise geht nach Slowenien wo es auch schöne Fische hat.



Herzlicher Empfang bei unserem Guide



Unser Hotel direkt am Fluss



Sehr schöne Flusslandschaften



Steinfliege 4 cm



Peter in Aktion am Sanica einen tollen Äschengewässer



Mit der Nympe auf Forellen und Aeschenpirsch. Hier verlor Peter seine Traumaesche von zirka 60 cm



Orchideen



Unser Guide in Aktion mit dem Switsch Carst



Ein müder Fliegenfischer nach 4km fischen



Gemütliches Beisammensein mit gutem Essen und Slivovic



Abendstimmung am Ribnik



Öffnungszeiten:
Mo geschlossen
Di-Fr 9.00-11.30 / 13.30-18.30
Sa 9.00-16.00

aqualand

fischereiartikel
katzen- und hundefutter
zubehör aquaristik

Pra Pury 8 a
3280 Murten
026 672 15 72
info@aqualand.ch
www.aqualand.ch



AUDERET
DESIGN-SATTLEREI
Ryf 66, 3280 Murten
079 230 74 34 / info@design-sattlerei.ch

ihre Spezialisten für Individuelle Arbeiten

- Automobile
- Boote
- Wohnen
- Geräte
- Motorräder

www.design-sattlerei.ch



Bäckerei - Konditorei
HAUSER
3286 Muntelier 026 670 12 51
Sonntags geöffnet bis 12.00 Uhr



W. Santschi
Malergeschäft

Engelhardstrasse 36 b
3280 Murten
Tel. + Fax 026 670 15 27
Natel 079 310 86 53
E-mail santschw@bluewin.ch



Pierre Schaefer

Pêcheur
1787 Guévaux
Tél. 026 673 26 79
Natel 079 230 77 31
Tél. + Fax 026 673 36 82
pierre.pecheur@bluewin.ch

Gîte du pêcheur

G. et H. CHRISTINAT
pêcheurs
Rte du lac 337
1787 Guévaux / Môtier



Tél. / Fax 026 673 17 25
Nat. 079 297 05 52
Musiciens 079 310 76 80

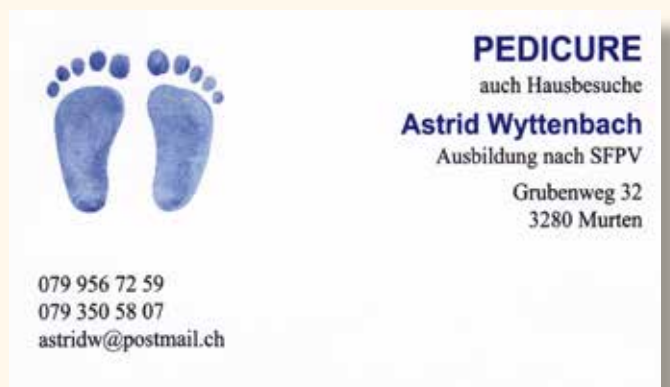


Widmer
Traxbetrieb AG
Erd-+Tiefbauarbeiten
Gümmenen Gurmels

3205 **Gümmenen**
Alte Murtenstrasse
Tel. 031 751 10 03
Fax 031 751 21 48
www.widmer-traxbetrieb.ch



3212 **Gurmels**
Zweigniederlassung
Natel 079 634 62 63
Info@widmer-traxbetrieb.ch



PEDICURE
auch Hausbesuche
Astrid Wytenbach
Ausbildung nach SFPV
Grubenweg 32
3280 Murten

079 956 72 59
079 350 58 07
astridw@postmail.ch